

# Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirats

im

## Stadtteil Ronhausen

am 31.10.2016 von 18:30 bis 20:00 Uhr.

### Anwesenheit:

#### Mitglieder des Ortsbeirats:

Georg Schnell  
Uwe Rauch  
Irena Meier

#### Sonstige:

#### Entschuldigt fehlten:

---

---

---

## **Einladung:**

Die Ortsbeiratsmitglieder, der Stadtverordnetenvorsteher und die im Stadtteil wohnenden Stadtverordneten wurden durch den Ortsvorsteher/die Ortsvorsteherin schriftlich unter Angabe der Verhandlungsgegenstände zum heutigen Tag eingeladen. Die Ladungsfrist von 5 Tagen war gewahrt.

Die Ladungsfrist war abgekürzt. In der Einladung wurde darauf hingewiesen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung sind ortsüblich bekanntgemacht worden.

## **Beschlussfähigkeit/Niederschrift:**

Der /Die Ortsvorsteher/in stellt nach Eröffnung der Sitzung fest:

Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.

Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil der zu verhandelnde Gegenstand wegen Beschlussunfähigkeit in der vorhergehenden Sitzung zurückgestellt war. In der Einladung ist darauf ausdrücklich hingewiesen worden.

Es werden keine Bedenken gegen Form und Frist der Einladung erhoben.

Die Tagesordnung wird in der in der Einladung ausgedruckten Form genehmigt.

Die Tagesordnung wurde wie folgt geändert:

Die Niederschrift über die Sitzung am \_\_\_\_\_ wird genehmigt.

<b>ORTSBEIRAT</b>	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
<b>Ronhausen</b>	31.10.2016	1

Betrifft: Straßenbeleuchtung

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Stellungnahme zur Bitte des Oberbürgermeisters bei der Konferenz der Ortsbeiräte am 26.09.2016  
Fachdienst 33

Antrag aus dem Ortsbeirat

Öffentliche Behandlung

Nichtöffentliche Behandlung

Erläuterungen:

Für die Zeit von 01:00 Uhr bis 05:00 Uhr wird geprüft, ob die Straßenbeleuchtung wie folgt reduziert werden kann: Jede 2. Straßenlampe abschalten bzw. eine Spannungsabsenkung vornehmen.

Der Ortsbeirat beschließt, dass entweder jede 2. Lampe abgeschaltet werden soll oder eine Spannungsabsenkung vorgenommen werden kann.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Abstimmung:**

Stimmzahl		
3		
Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmung  
 Ablehnung

**Kopie**

an den Magistrat  
Fachdienst 33 zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

sk. Wuff  
Ortsvorsteher

Meier  
Schriftführer

<b>ORTSBEIRAT</b>	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
<b>Ronhausen</b>	31.10.2016	2

Betrifft: Stand der Radverkehrsplanung Marburg, Vorschläge betreffend Ronhausen

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom 28. September 2016  
Fachdienst Referat für Stadt-, Regional- und Wirtschaftsentwicklung  
Antrag aus dem Ortsbeirat
- 
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Erläuterungen:

Planungen zum Radweg von Cappel nach Bortshausen, Maßnahmen 85 bis 87 für Cappel (ab S. 145) und Ronhausen/Bortshausen. (ab S. 197)

Der Ortsbeirat ist gegen einen Ausbau des Radwegs zu einem Radschnellweg. Die Kennzeichnung als kombinierter Rad- und Gehweg muss in jedem Fall erhalten bleiben. Der Radweg ist auch eine wichtige Fußgängerverbindung von Ronhausen nach Bortshausen und Cappel und gerade für ältere Bürgerinnen und Bürger z.B. mit Rollator sowie Familien mit Kinderwagen ein beliebter Gehweg, der erhalten bleiben muss. Ein Radschnellweg und eine Änderung der Beschilderung zu einem reinen Radweg führen zu einem deutlich größeren Unfallrisiko, vermindert die gegenseitige Rücksichtnahme und gefährdet Ältere und Kinder.

Die Vorfahrt des Radwegs an Straßenkreuzungen würden wir dagegen befürworten.

**Abstimmung:**

Stimmzahl		
3		
Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmung

Ablehnung

**Kopie**

an den Magistrat

Fachdienst \_\_\_\_\_ 15 \_\_\_\_\_ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

st.   
Ortsvorsteher

  
Schriftführer

<b>ORTSBEIRAT</b>	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
<b>Ronhausen</b>	31.10.2016	4

Betrifft: Sprechstunde des Ortsvorstehers

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom \_\_\_\_\_  
Fachdienst \_\_\_\_\_
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Erläuterungen:

Die Sprechstunde des Ortsvorstehers wird zurzeit von Stellvertreter U. Rauch übernommen. Durch berufliche Abwesenheit in der Woche soll über eine Verlegung der Sprechstunde von Montag auf Freitag beschlossen werden.

Die Sprechstunde wird ab November, bis auf weiteres, auf Freitag von 18:30 bis 19:30 Uhr verlegt werden.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Abstimmung:**

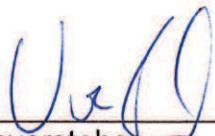
Stimmzahl		
3		
Ja	Nein	Enthaltung

- Zustimmung
- Ablehnung

**Kopie**

an den Magistrat

Fachdienst \_\_\_\_\_ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

*sm*  \_\_\_\_\_  
Ortsvorsteher

 \_\_\_\_\_  
Schriftführer